

Schwanger und Feuerwehrlehrerin

Beitrag von „jona“ vom 21. August 2016 14:34

Erst einmal vielen Dank für die zahlreichen Einschätzungen! Fast alle sprechen genau das an, was mir auch durch den Kopf geht, z.B. dass Unterrichten in fremden Klassen immer Unsicherheiten birgt oder dass die SL anscheinend eh davon ausgeht, dass ich mir ein BV hole. Letztes fänd ich eine Frechheit: Mir geht es gut, ich bin nicht krank, sondern schwanger und will arbeiten! Deshalb hoffe ich auf eine "Langzeitvertretung" an einer Schule in einer Klasse...

Susannea:

Ja, meine Immunität ist vollständig vorhanden!

Karl-Dieter:

Das stimmt so nicht, zumindest nicht in RLP. Als ich meine Schwangerschaft im Juli bekannt gegeben habe, wurde 2(!) Tage später die Neuregelung des IfL eingeführt: An der alten Schule musste ich dann gemeinsam mit der SL einen 7-seitiges Bogen ausfüllen, auf dessen Grundlage eine Gefährdungsbeurteilung von IfL erstellt wurde. Dort wird z.B. abgefragt, ob es an der Schule Kinder mit Epilepsie gibt. Neben vielem anderen, was sich jedes Schuljahr ändert. Diese Formulatäten müsste also von allen sechs Schulen ausgefüllt werden.

Ich warte jetzt den Schulstart ab. Wenn ich mich nicht gut aufgehoben fühle, werde ich mit meinem Arzt reden. Ich möchte zwar nicht ins BV, habe aber ja dann immerhin keine "Verpflichtung" den Kids gegenüber. Traurig bin ich trotzdem, dass ich nur wegen einer Schwangerschaft so abgestellt werde. Ansprüche kann ich leider nicht stellen, da es ja eine komplett neue Schule ist, an der ich noch nie war 😞

Dankeschön für eure ehrlichen Meinungen!!